



Newsletter Fachstelle Ministranten und Ministrantinnen

09. Mai 2019

Liebe Newsletter-Leserinnen, liebe Newsletter-Leser,

es ist wieder Zeit für einen Newsletter aus der Fachstelle Minis. Und der bringt heute einige interessante Termine sowie hilfreiche Kooperationspartner für die Miniarbeit.

Herzliche Grüße aus der Fachstelle Minis

Adrian, Martina, Daniel und Christina

Inhaltsverzeichnis:

1. [Jahr der Jugend: Abschlussveranstaltung am 30. Mai im Dekanat Allgäu-Oberschwaben](#)
2. [Werkstattwochenende 5. bis 7. Juli auf dem Michaelsberg: Plätze frei](#)
3. [Switch: krea-tiefe Übungen für den liturgischen Dienst der Minis](#)
4. [DU bist wertvoll!](#)
5. [Podcast: Schall x Weihrauch](#)
6. [Datenschutz: Formularvorlagen für die Miniarbeit](#)
7. [Umfrage zur Arbeitshilfe \[a'ha:\]](#)
8. [Katholischer Medienpreis 2019: WELT retten](#)
9. [Fachstelle Jugend und Musik](#)
10. [Zu Fuß durchs heilige Land vom 26.10. bis 02.11.2019](#)

JAHR DER JUGEND: ABSCHLUSSVERANSTALTUNG AM 30. MAI IM DEKANAT ALLGÄU-OBERSCHWABEN



Herzliche Einladung zum diözesanen Abschluss vom "Jahr der Jugend": Das Jahr der Jugend wird am 30.05.2019 mit einer Pilgerwallfahrt gemeinsam mit Bischof Dr. Fürst und der Diözesanleitung des BDKJ/BJA beendet. Eine Gesprächsrunde im Kloster Kellenried macht um 14.30 Uhr den Auftakt. Im Anschluss geht es von dort nach Weingarten, wo die Teilnehmenden gemeinsam grillen und den Abend verbringen. Wer möchte, kann im Anschluss am „Heiligs Nächtle“ der Jugend in Weingarten teilnehmen.

Anmeldung bis 20.05.2019 über das [Jugendreferat in Leutkirch](#).

[nach oben](#) ▲

WERKSTATTWOCHENENDE 5. BIS 7. JULI AUF DEM MICHAELSBERG: PLÄTZE FREI

Für Oberminis und GruppenleiterInnen einer Minigruppe ab 14 Jahren findet im Juli wieder ein Werkstattwochenende auf dem Michaelsberg bei Cleebronn statt. Das Wochenende gibt eine erste Orientierung bei der Gestaltung von Gruppenstunden, Impulsen oder Projekten, bietet einen Einblick in die Rechtsgrundlagen der Jugendarbeit und gibt viel Raum für den Austausch der Minis untereinander.

5. bis 7. Juli 2019
Jugendhaus Michaelsberg, Cleebronn
Anmeldeschluss: 17. Juni 2019
Teilnahmegebühr: 35,00 €
Mindestalter: 14 Jahre



Weitere Information und Anmeldung auf dem [Flyer](#).

[nach oben](#) ▲

SWITCH: KREA-TIEFE ÜBUNGEN FÜR DEN LITURGISCHEN DIENST DER MINIS



Ministrieren mit Hand, Hirn und Herz ist das Ziel einer guten Mini-Ausbildung: ein Mini weiß, was er tun soll (= mit Hand), warum er dies tut (= mit Hirn), und im besten Fall fühlt er auch etwas dabei (= mit Herz). Die Methode Switch hilft dabei, das Ministrieren mit Hirn und Herz zu fördern. Indem Parallelen zur Alltagswelt junger Menschen gesucht werden, bekommen die einzelnen liturgischen Dienste des Minis einen tieferen Sinn.

Wie die Methode Switch funktioniert, können Oberminis und GruppenleiterInnen einer Minigruppe ab 14 Jahren an einem der folgenden Fortbildungstage kennenlernen und selbst ausprobieren:

- 22. Juni: Joel, Ravensburg (Anmeldeschluss 18. Juni)
- 20. Juli: DerBERG, Cleebronn (Anmeldeschluss 16. Juli)
- 30. November: Hotspot, Böblingen (Anmeldeschluss 26. November)

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular gibt es [hier](#).

[nach oben](#) ▲

DU BIST WERTVOLL!

Rund 30.000 junge Menschen stehen in unserer Diözese Wochenende für Wochenende und oft auch unter der Woche für einen wichtigen Dienst in unserer Kirche: Ministrantinnen und Ministranten. Sie bereichern den Gottesdienst durch ihren Dienst, gestalten die Jugend- und Gemeindegarbeit mit ihrer Zeit und ihren Talenten und sind dadurch ein wertvoller Teil unserer Kirche. Gerade auch in den vergangenen Kar- und Ostertagen waren sie unermüdlich im Einsatz.

Wir haben im Rahmen des Jahres der Jugend Material entwickelt, das das Wertschätzen der jungen Menschen unterstützt. Das Material hilft Pastoralteams, Kirchengemeinderäten oder auch den Oberminis selbst ganz einfach "DANKE" zu sagen. Im Gemeindeversand wurde in der Osterwoche bereits ein Plakat dazu versandt. Weitere Materialien (Poster DIN A2 und DIN A3, Sticker und Postkarten) können über unsere [Homepage](#) bestellt werden. Desweiteren stehen verschiedene Gestaltungsvorschläge (Gottesdienstbausteine, Impulse, Aktionsideen) auf



unserer [Homepage zum Downloads](#) zur Verfügung.

Unterstützt wird die Aktion durch die Jugendstiftung **just**, die Projekte und Aktionen in der Jugendarbeit finanziell unterstützt. Ihr habt eine tolle Idee für eure Miniarbeit, aber euch fehlen die finanziellen Mittel? Dann wendet euch am besten an [just](#) und stellt dort einen Projektantrag!

[nach oben](#) ▲

PODCAST: SCHALL X WEIHRAUCH



„Schall und Weihrauch“ ist ein Podcast-Projekt für die Ministrantenarbeit. In Zusammenarbeit der Fachreferenten im Bistum Würzburg, im Erzbistum Bamberg und im Offizialatsbezirk Oldenburg veröffentlicht ein vor allem ehrenamtliches Team aus der Ministranten- und Messdienerarbeit seit Palmsonntag (14. April) am zweiten Sonntag jeden Monats einen Podcast.

Anja Muhle und Benni Ziegler werden in den Folgen über den Dienst als Messdiener*innen und Ministrant*innen sprechen, sich mit Liturgie beschäftigen und darüber hinaus das Kirchenjahr in den Blick nehmen. Auch wird es verschiedene Rubriken geben, wie zum Beispiel das „Spiel des Monats“ oder Informationen zu Großveranstaltungen für Ministrant*innen. So soll der Podcast Glauben und Identität von Ministrant*innen fördern. Insgesamt acht Ehrenamtliche aus den drei Regionen bilden das ehrenamtliche Redaktionsteam. Sie engagieren sich als Texter*innen, in der Öffentlichkeitsarbeit oder als Sprecher*innen. Unterstützt werden sie durch die Ministrantenreferenten der Bistümer.

Zu finden ist der Podcast unter:

www.schallundweihrauch.de

kontakt@schallundweihrauch.de

Instagram: @schallundweihrauch

Facebook: @schallundweihrauch

Spotify:

<https://open.spotify.com/show/7y0IU7QFbfkO0Y8ra9i9ZV>

Apple-Podcast:

<https://itunes.apple.com/de/podcast/schall-und-weihrauch/id1455999529?mt=2>

[nach oben](#) ▲

DATENSCHUTZ: FORMULARVORLAGEN FÜR DIE MINIARBEIT

Auf unserer Homepage haben wir einige Informationen zusammengetragen, die den Datenschutz in der Miniarbeit erläutern.

Neu ist unter dieser Rubrik eine Vorlage, die zur Verwendung in der Miniarbeit der Gemeinde angepasst und genutzt werden kann. In Zusammenarbeit mit der Datenschutzbeauftragten unserer Diözese wurde diese Vorlage erstellt, die [hier](#) zum Download bereit steht.



[nach oben](#) ▲

UMFRAGE ZUR ARBEITSHILFE [A'HA:]



Wie gefällt dir die [a'ha:]? Welche Beiträge sind dir wichtig? Was fehlt dir? Und wie nutzt du die Arbeitshilfe?

Solche Fragen beschäftigen das Redaktionsteam der [a'ha:] regelmäßig und derzeit läuft eine Online-Umfrage, die diese Frage beantworten sollen. Wer die [a'ha:] also per Post in den Briefkasten oder per Mail in das Mailfach gesandt bekommt, darf gern an dieser Umfrage teilnehmen und uns so wertvolle Rückmeldungen geben. Schon im Voraus: Herzlichen Dank dafür! [Hier](#) geht's zum Online-Fragebogen.

[nach oben](#) ▲

KATHOLISCHER MEDIENPREIS 2019: WELT RETTEN

Klimawandel, Mikroplastik, Artensterben, Mauern an Grenzen und in Köpfen! Es ist Zeit, aktiv zu werden und diesen Planeten zu schützen und zu bewahren. Aus diesem Grund hat das Bischöfliche Jugendamt der Diözese Rottenburg-Stuttgart den Katholischen Jugendmedienpreis 2019 unter das Motto „Welt retten“ gestellt.



Wie in den letzten Jahren sind junge Menschen bis zum vollendeten 25. Lebensjahr, ob als Einzelperson oder als Gruppe, dazu aufgerufen, das Motto fotografisch oder filmisch umzusetzen. Eingereicht werden können Fotostrecken von maximal sieben Fotos, Kurz- oder Dokumentarfilme sowie Werbeclips oder Animationen. Dabei werden die Kreativität und die Originalität der Umsetzung bewertet; es ist also egal, ob mit Profi-Equipment oder dem Smartphone gefilmt und fotografiert wird.

Weitere Informationen zur Bewerbung, der Vergabe sowie der Preisverleihung gibt es [hier](#) auf der Homepage des BDKJ.

Einsendeschluss für die Filme und Fotos ist der 10. September 2019.

[nach oben](#) ▲

FACHSTELLE JUGEND UND MUSIK



Wie wichtig Musik für junge Menschen ist, hat nicht zuletzt die Jugendseelsorgertagung im Januar diesen Jahres gezeigt. Diesem Bedarf entsprechend gibt es eine Fachstelle, die sich genau mit diesem Themenbereich beschäftigt: die Fachstelle Jugend und Musik, besetzt durch Sebastian Heß, Bildungsreferent für Populärmusik. Das Programm bzw. Angebot der Fachstelle ist dabei umfassend:

- Junge popmusikalische Bildungsarbeit
 - Professionalisierung der MusikerInnen und Bands der Diözese mit dem Bandcoaching „bei euch zuhause“ und Seminartagen vor Ort
 - Förderung von jungem Liedgut, hierfür Entwicklung und Mit-Herausgabe des „DAS LIEDERBUCH 2“ (buch+musik) Anfang 2021
 - Unterstützung und Beratung vor Ort (Band-Gründungen, Technik, Projekte, Jusekos, Workshops für Firmlinge, ...)
- Musikalisch-kulturelle Bildungsarbeit
 - Mit [mach: laut], der Marke für kreative Musik & Lifestyle-Angebote
 - Tanz, Songwriting, Percussion, Straßenmusik, Poetry & Sprache, Film, DJing, DIY,...
- Events
 - Innovative Konzert- und Jugendgottesdienstformate
 - Workshops und einen musikgeladenen

Jugendtag

Gerade wenn also in einer Gemeinde eine Band am Entstehen ist oder sich für ein Coaching interessiert, gibt es hier einen Ansprechpartner. Kontakt und weitere Informationen gibt es [hier](#) auf der Homepage des BDKJ.

[nach oben](#) ▲

ZU FUß DURCHS HEILIGE LAND VOM 26.10. BIS 02.11.2019

Die Fachstelle Jugendspiritualität lädt im Rahmen der Reihe „Glauben konkreter“ zu einer Pilgerfahrt nach Israel ein. Am Land interessierte Wanderfans und ehemalige TeilnehmerInnen des Ausbildungskurses Geistliche Leitung sind eingeladen, sich den Orten, die im Leben und Sterben von Jesus eine wichtige Rolle gespielt haben, zu Fuß anzunähern. Die Teilnehmenden werden dieses Land hautnah mit seinen biblischen Spuren, seiner Vielzahl von Kulturen und Religionen, seiner ganz besonderen Geschichte authentisch „on foot“ erleben. Sie werden Menschen, Landschaften und Städten begegnen und entdecken, was das für ihr Leben und ihren Glauben sagt.

Anmeldeschluss ist am 15. Juli 2019

Weitere Infos unter www.bdkj.info/israel



[nach oben](#) ▲

IMPRESSUM

Newsletter

Bischöfliches Jugendamt

Fachstelle Ministranten und Ministrantinnen

Antoniusstraße 3

73249 Wernau / Neckar

Tel: [07153-3001-134](tel:07153-3001-134)

E-Mail: ministranten@drs.de